

ANLAGETRENDS 2022

**Erneuerbare
Energien**

Die Top-ETFs

**Krieg
in Europa**

Welche Aktien leiden

**Krypto
und NFTs**

Bloß ein Hype?



Grüne Investments

**SAUBER ANLEGEN
– SO GEHT'S!**



OSMIUM – DER RISING- STAR UNTER DEN EDELMETALLEN

Wertentwicklungen und ein kleiner Ausblick für
das Tauschmetall Nummer eins

Osmium ist in seiner kristallinen Form der Superstar auf dem hochexklusiven Markt der Edelmetalle geworden. Und das in nur acht Jahren, denn erst seit 2014 kann man es kristallisieren und damit handeln und als es Sachanlage einlagern. Das letzte und teuerste und seltenste und nicht zu vergessen das schönste Edelmetall startet durch.

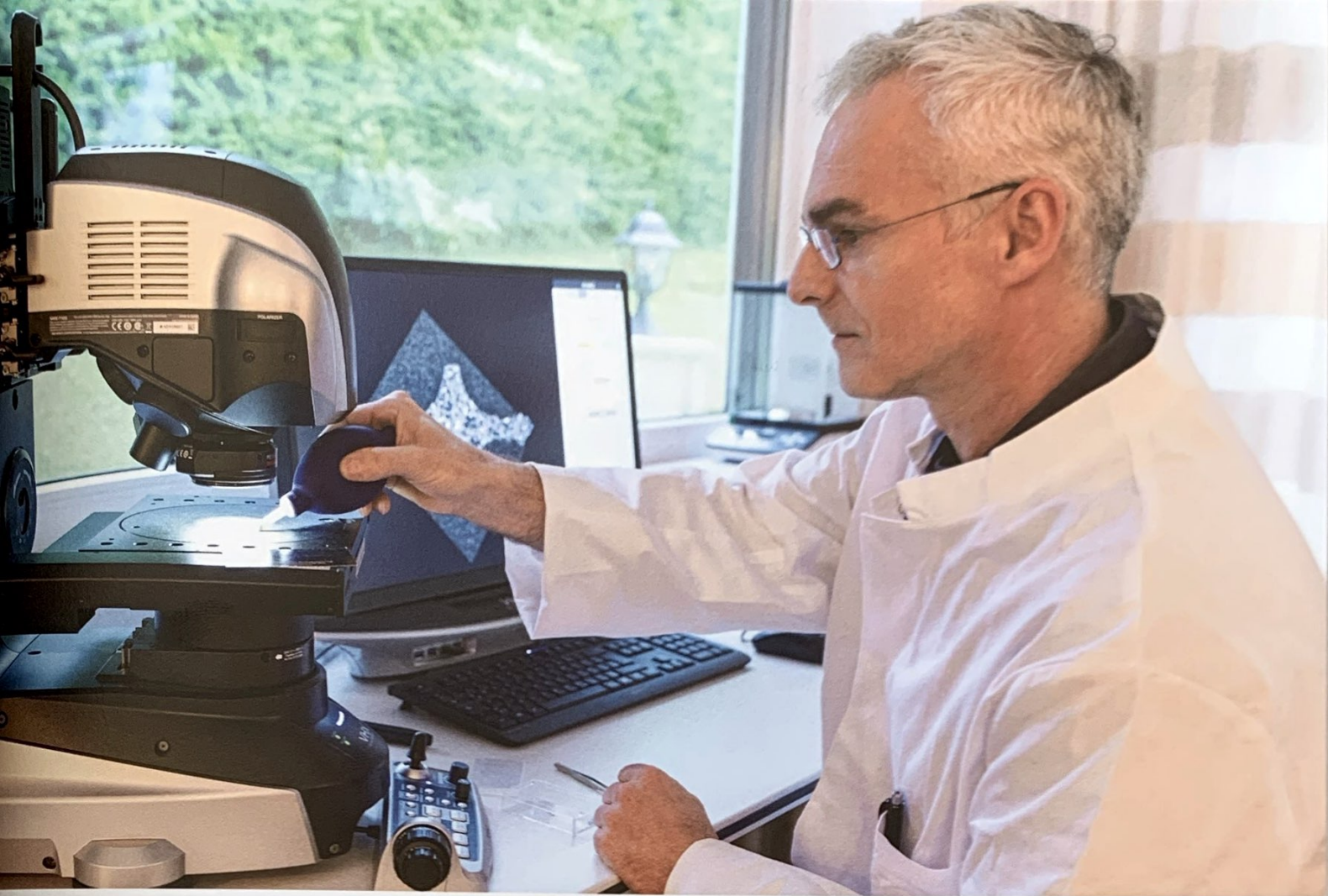
Krieg in Europa und eine unsichere Zukunft der Weltwirtschaft. Rohstoffpreise steigen in ungeahnte Höhen. Wichtige Baustoffe sind kaum mehr zu bekommen. Holz wird immer teurer. Die Versorgung mit Gas und Mineralöl ist nicht mehr sichergestellt. Die Ausweitung der Folgen des Krieges in der Ukraine nimmt bedrohliche und internationale Folgen an. Man will den Teufel nicht an die Wand malen. Aber man darf die Frage stellen, wo das alles hinführt. Denn jedem wird klar, dass die Welt überbevölkert ist, dass wir auf eine Klimakatastrophe zusteuern und dass mehr und mehr Autokraten die Welt regieren und dabei ausschließlich auf den Vorteil ihrer eigenen Person bedacht sind.

Nun wenden wir uns dem Gedanken der Sachwertanlage zu. Nur drei Aspekte sind wirklich entscheidend für die Wahl von Osmium:

1. Unfälschbarkeit:

Für Investoren von besonderer Bedeutung ist die Unverfälschbarkeit von Osmium. Die Kristallstruktur ist absolut sicher wiedererkennbar. Sie kann nicht nachgestellt werden oder gegossen werden. Sie ist in einer Welt Datenbank hinterlegt. Diese Datenbank enthält jedes Stück zertifizierten Osmiums mit einem sogenannten Osmium-Identification-Code. Die Sicherheit der Wiedererkennbarkeit ist bereits bei nur einem Quadratmillimeter circa 10-tausendfach höher als bei einem biologischen Fingerabdruck.





Gescannt wird bis auf den Nanometer herunter. Hinzu kommt, dass es kein Material mit gleicher Dichte gibt. Osmium ist das dichteste Metall. Es wird also selbst ein Dichtetest eine Fälschung entlarven. Wer sich mit Osmium auskennt, erkennt im Sonnenlicht aber auch mit dem bloßen Auge sofort die Echtheit an der mystischen blauen Reflexionsfarbe.

2. Wiederverkauf:

Für Sachanleger gibt es mittlerweile auch einen Zweitmarkt. Betrieben wird der Zeitmarkt über die sogenannten Osmium-Marketplaces. 1.400 Händler auf aller Welt können mit Osmium von privaten Personen Handel und Vermittlungsgeschäft betreiben. Es ist immer auch klug, zunächst auf dem Zweitmarkt zu schauen, bevor man neue Ware erwirbt. Denn Osmium altert nicht. Es ist Milliarden von Jahren alt und es wird auch noch Milliarden Jahre existieren, ohne anzulaufen oder seine Oberflächenstruktur zu verlieren. Wer noch unsicher ist, kann sich über die Osmium-Institute die Echtheit privaten Osmiums bestätigen zu lassen. Und natürlich kann man in den Instituten Beratung erhalten und Osmium für das erste Kennenlernen in der Hand halten.

3. Seltenheit:

Das Element Osmium mit der Ordnungszahl 76 ist das seltenste nicht-radioaktive Element im

Kosmos. Es ist viel seltener als Gold oder Silber. Wie viel Osmium tatsächlich in der Erdkruste vorhanden ist, diese Frage wurde auf dem dritten internationalen Osmium-Symposium in Dubai im Juni 2021 debattiert. Jedes Jahr treffen sich dort die führenden Köpfe der Osmium-Welt, um sich über neue Gesetze, die Förderung von Osmium weltweit sowie neue Behörden- und Zollabkommen auszutauschen. Nach neuesten Erkenntnissen werden die Osmium-Ressourcen weltweit auf 17 m³ geschätzt von denen circa 1 m³ abgebaut werden dürfte.

Alternativen? Fehlanzeige!

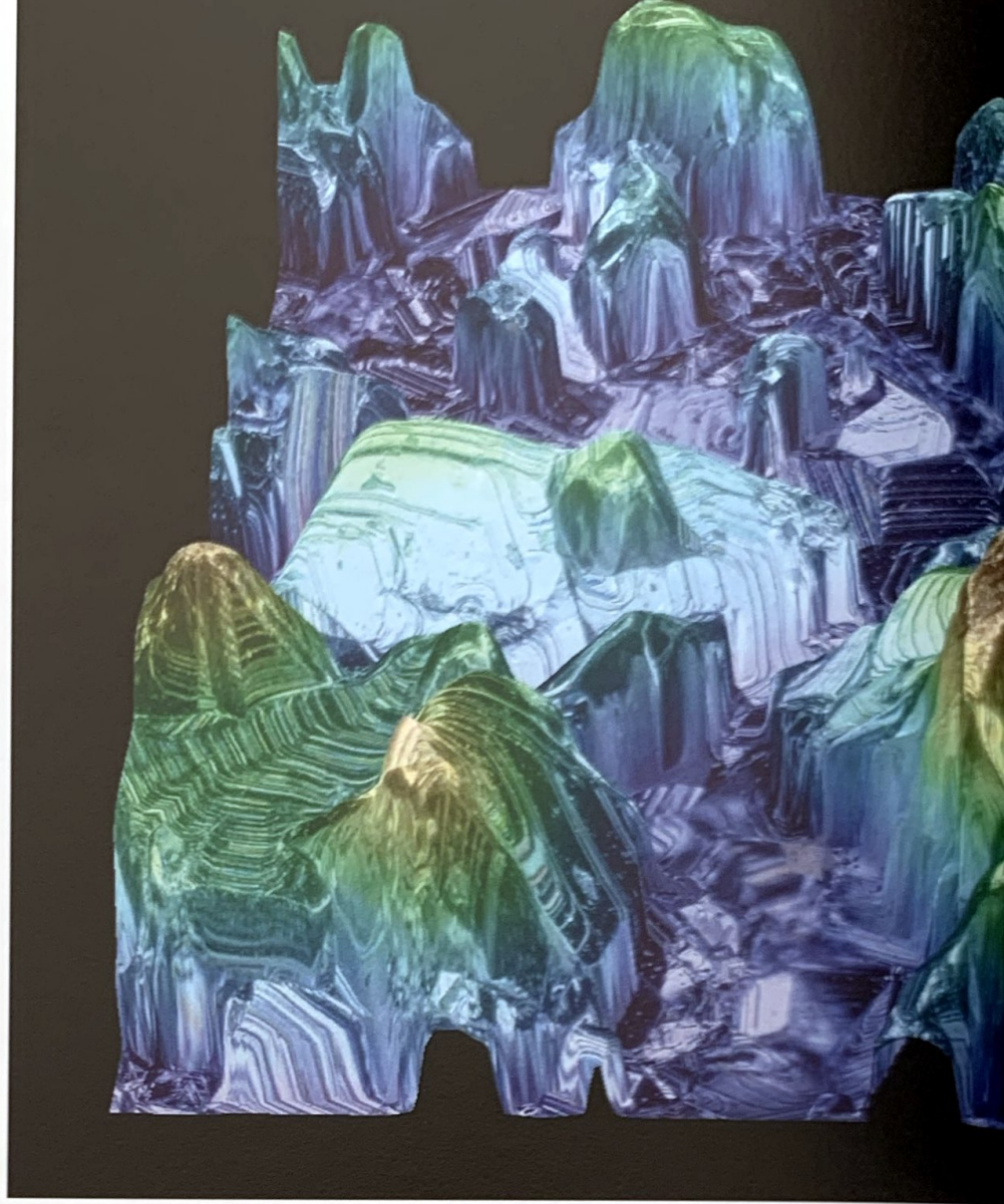
Es haben sich in den letzten Jahren einige interessante Sachanlagemöglichkeiten angeboten. Dazu gehören Oldtimer, Bilder oder Immobilien. Darunter haben die Immobilien eine Sonderrolle, denn sie werden immer gebraucht werden und gehören zu den sinnvollsten Anlagen überhaupt. Aber wir müssen auch ehrlich sein und zu allen drei Anlageklassen erkennen, dass sie nicht für einen Transport in Krisenzeiten geeignet sind. Es mag sarkastisch klingen, aber keiner der flüchtenden Ukrainer hat sein Lieblingsgemälde unter dem Arm oder sitzt in seinem Lieblingsoldtimer. Die Wahrheit ist, dass Socken, Kleidung, Bargeld und Edelmetalle mitgenommen werden. Aber auch hier gibt es Einschränkungen. Denn die Währung muss auch Bestand haben und Edelmetalle müssen eine hohe Wertdichte besitzen, um

transportierbar zu sein. Diamanten sind in ihrer Echtheit nicht zu erkennen. Dazu kommt, dass ihr Preis seit Jahren zweistellig pro Jahr fällt, da gezüchtete Diamanten billiger und besser sind. Der Diamantenmarkt stirbt gerade in einem atemberaubenden Tempo.

Wie wird Osmium sich nun entwickeln?

Sollte Platin nicht mehr so stark gefragt sein, weil die Elektromobilität verstärkt Einzug hält, sinken auch die Osmium-Fördermengen. Einer Abschätzung zufolge werden nicht mehr als insgesamt noch 20 Tonnen zu fördern sein. Diese Ressourcenschätzungen wurden durch die Osmium-Institute erstellt. Allerdings sind realistische Zahlen schwer zu recherchieren und sind immer mit einem hohen Unsicherheitsfaktor behaftet, da einige Staaten ihre Ressourcen und Reserven als Staatsgeheimnis behandeln. Große Überraschungen auf der Angebotsseite erwarten wir nicht. Allerdings wird fleißig mit Staaten verhandelt, die Osmium in ihre Staatsreserven einlegen möchten. Wenn das passiert, dann wird Osmium den Status von extrem selten zu exorbitant selten wechseln.

Die Verfügbarkeit von Osmium ist ohnehin sehr begrenzt. Und Osmium könnte auf mittlere Sicht auch den Status eines Zahlungsmittels erreichen, welches physisch von einer zur anderen Person weitergegeben werden kann. Denn Osmium wird



nicht in Papieren an den Börsen gehandelt, sondern ausschließlich als reale Ware physisch.

Was soll man sonst als Sachanlage nehmen? Es lassen sich ausschließlich diejenigen Sachanlagen als sinnvoll einordnen, deren Echtheit als Nachweis geführt werden, wenn man die Waren an eine zweite Person verkaufen oder tauschen möchte. Hier kann Osmium seine Vorteile voll ausspielen. Es besitzt die höchste Wertdichte aller Stoffe und kann einfach transportiert werden. Auf der anderen Seite gibt es keinerlei Möglichkeit, Osmium zu fälschen. Seine Kristallstruktur ist als Nanometer genauer Scan in der Osmium-Welt-Datenbank abgelegt. Sie ist bereits auf einem Quadratmillimeter kristalliner Fläche um mehr als das 10.000 fache sicherer als ein biologischer Fingerabdruck.

Der Zweitmarkt

Zudem entsteht gerade ein spannender Zweitmarkt für Osmium, den man auf den sogenannten Osmium-Marketplaces beobachten kann. Edelmetalle gelten seit jeher als verlässliche Sachwertanlage. Gold und Silber könnten allerdings in diesem Jahrzehnt im Anlegervertrauen

abgelöst werden. Gründe hierfür sind die Mengenverhältnisse auf der Erde aber auch weiche Faktoren, wie Unfälschbarkeit oder Wiederverkaufbarkeit.

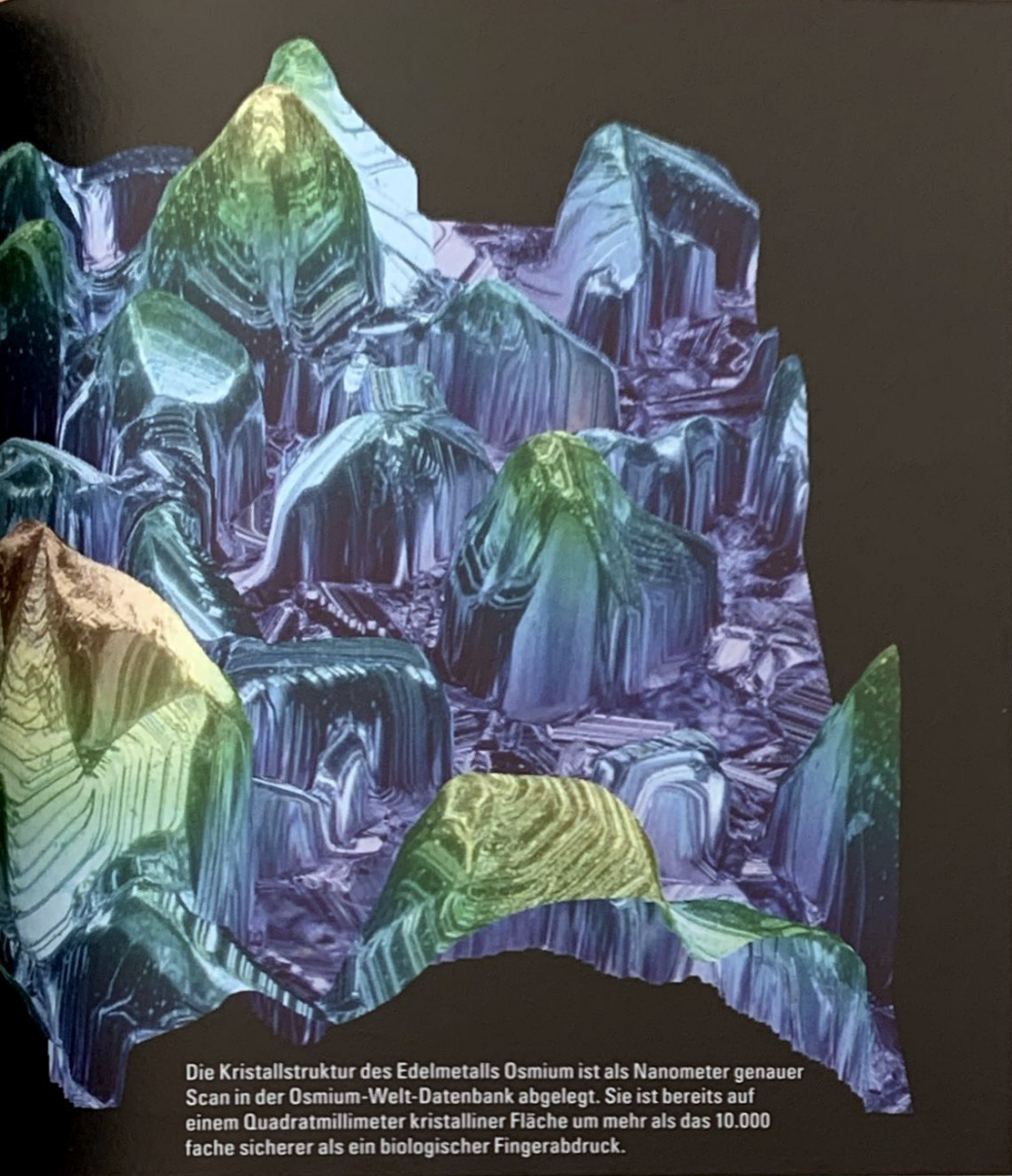
Speziell das Thema Seltenheit besitzt noch ein paar andere wichtige Aspekte. Denn es wird kein weiteres Edelmetall nachkommen. Osmium wird als das letzte der acht Edelmetalle in den Sachanlage- und Schmuckmarkt eingeführt. Ein neuntes Edelmetall gibt es nicht. Und es kann auch keines mehr entdeckt werden. Auch weitere Abbaugelände sind eher nicht zu finden.

Übrigens gibt es auf dem Osmium-Markt zwei wirklich spannende preistreibende Effekte:

1. Der Osmium-Bigbang

In diesem Szenario geht man davon aus, dass Osmium in den Fördermengen die Nachfrage unterschreiten könnte, wenn Osmium mehr und mehr zur Neige geht oder vielleicht sogar komplett ausgeht. In diesem Fall kann der Preis nicht mehr kontrolliert werden und könnte schnell stark steigen.





Die Kristallstruktur des Edelmetalls Osmium ist als Nanometer genauer Scan in der Osmium-Welt-Datenbank abgelegt. Sie ist bereits auf einem Quadratmillimeter kristalliner Fläche um mehr als das 10.000 fache sicherer als ein biologischer Fingerabdruck.

2. Der Osmium-Thinout

Jedes Jahr geht eine bestimmte Menge von Osmium, zurzeit circa 3 Prozent, in die Schmuckproduktion. Wenn und falls der Osmium-Bigbang eintritt, wird Osmium knapp sein. Sehr knapp. Aber die Produktion an Schmuck wird wohl weitergehen oder sogar steigen. Das bedeutet, dass die absoluten Mengen an Osmium, die in die Produktion fließen, gleichbleiben oder leicht steigen. Da aber die Gesamtangebotsmenge in diesem Fall stagniert oder sinkt, wird der Prozentsatz der verbrauchten Mengen zu den vorgehaltenen Mengen sich schnell und stark verschieben. Das Ergebnis wird ein immer schneller werdender Verbrauch an Osmium werden. Das Ergebnis könnte die Nichtverfügbarkeit sein. Also der Moment in dem nichts mehr da ist. Die Auswirkung auf den Preis kann man an alter Kunst ablesen.

Steuern?

Osmium wird von den meisten Anlegern daheim gelagert und nicht in Zollfreilager eingelagert. Das liegt zum einen daran, dass man Osmium gerne zeigt. Der zweite wichtige Aspekt Osmium daheim zu lagern, liegt in der

Steuer begründet. Denn auf Osmium wird beim ersten Erwerb Mehrwertsteuer gezahlt. Dann allerdings beim Verkauf von privat an privat nie mehr wieder. Wenn die Steuer einmal gezahlt wurde, fällt sie kein zweites Mal an. Deshalb orientiert sich der Wiederverkaufspreis auch an den Bruttopreisen. Damit geht die Mehrwertsteuer für den Sachanleger nicht verloren. Denn sollte Osmium, wie allgemein erwartet, weiter steigen, müsste in der Zukunft bei einer Entnahme des Metalls aus einem Zollfreilager ein höherer Preis bezahlt werden müssen als nötig, da die Mehrwertsteuer bei der Entnahme gezahlt werden muss und sich dann auf den höheren Preis bezieht.

Natürlich ist es nicht nur möglich, Osmium als Sachwertanlage im eigenen Portfolio zu halten. Es ist ebenso möglich, es wieder zu verkaufen. Mit dem Owner Change Code (OCC), der jedem Stück bei Kauf zugeordnet wird, können sowohl Besitz als auch Eigentum des jeweiligen Stückes durch den Eigentümer übertragen werden. Weiterverkauf, Schenkung oder Erbschaft werden deshalb mittels dieses Owner-Change-Codes durchgeführt. Der OCC wird genutzt, um dem neuen Eigentümer in der Osmium-Welt-Datenbank Zugriff

auf seine eigenen Daten zu gewähren. Damit ist sein Recht am jeweiligen Stück verbrieft, womit automatisch das Eigentumsrecht des vorherigen Eigentümers an diesem Stück obsolet ist. Vergleichbar ist das Verfahren mit einem Fahrzeugbrief oder einem Grundbucheintrag einer Immobilie.

Outlook

Ein Blick auf die bisherige Wertentwicklung zeigt, dass der Osmium-Preis auch nicht mit anderen Anlageklassen oder Rohstoffen und auch nicht mit Edelmetallen korreliert. Vor diesem Hintergrund dürfte eine Beimischung von Osmium in einem größeren Portfolio oder Vermögen eine gute Diversifikation und Wertesicherung leisten. Nachvollziehen können interessierte Anleger das in diversen Gewichtungen unter www.osmium-portfoliotheorie.com.

Den aktuellen Osmium-Preis, finden Sie hier auf www.osmium.com. Die englisch- und deutschsprachige Hotline ist erreichbar über: +49 89 7 44 88 88 88.